

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 26.02.2015, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Offenbach am Main, Stadt  
Februar 2015**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

**Reihe:** Arbeitsmarkt in Zahlen  
**Titel:** Arbeitsmarktreport  
**Region:** Offenbach am Main, Stadt (06413)  
**Berichtsmonat:** Februar 2015  
**Periodizität:** monatlich  
**Hinweise:** Sperrfrist: 26.02.2015, 09:55 Uhr

**Nächster  
Veröffentlichungstermin:** 31.03.2015

**Herausgeber:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonstr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

### Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Statistik nach Themen  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



## Statistische Hinweise

### Revision der Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende

Die Statistik über Arbeitslose und Arbeitsuchende wurde zum Berichtsmonat August 2014 rückwirkend bis 2007 geringfügig revidiert. Änderungen an der Interpretation der Arbeitsmarktstatistik, ihrer Entwicklung und Struktur ergaben sich dadurch nicht.

### Revision der Beschäftigungsstatistik

Die Beschäftigungsstatistik wurde zum Berichtsmonat Juni 2014 rückwirkend bis 1999 revidiert. Dies beinhaltet eine Verbesserung der Datenmodellierung, wodurch die Art der Beschäftigung sowie der Wechsel zwischen diesen Beschäftigungsarten präziser ermittelt wird. Zudem erfolgte eine Erweiterung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten um neue Personengruppen, insbesondere um Beschäftigte in Werkstätten für Behinderte. Die Revision führte zu einer Erhöhung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter.

### Einbeziehung von Stellen der Kooperationspartner in die Statistiken über gemeldete Arbeitsstellen

Seit Berichtsmonat Juli 2014 umfasst die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen, rückwirkend bis Januar 2013, Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. Bezogen auf die Gesamtzahl der Stellen ist die Anzahl der Kooperationspartnerstellen zwar noch niedrig, aber bei Nichtberücksichtigung dieser Stellen würden für bestimmte Branchen, Berufe und Regionen lückenhafte Informationen vorliegen.

Zudem verringerte sich infolge einer Verfahrensänderung im Berichtsmonat Dezember 2014 der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen für die private Arbeitsvermittlung bundesweit um rund 60% auf 2.000. Dadurch sind Zeitreihenvergleiche insbesondere für diese Wirtschaftsgruppe seit Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Offenbach am Main, Stadt (06413)  
 Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.136	13.017	12.845	119	0,9	267	2,1	1,9	2,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.395	7.404	6.889	-9	-0,1	197	2,7	1,8	2,1
51,8% Männer	3.828	3.761	3.471	67	1,8	123	3,3	0,2	1,3
48,2% Frauen	3.567	3.643	3.418	-76	-2,1	74	2,1	3,4	3,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	584	559	506	25	4,5	58	11,0	6,7	2,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	135	142	117	-7	-4,9	33	32,4	32,7	11,4
27,9% 50 Jahre und älter	2.066	2.052	1.933	14	0,7	68	3,4	-1,1	2,4
15,5% dar. 55 Jahre und älter	1.145	1.135	1.094	10	0,9	25	2,2	-3,3	0,6
41,5% Langzeitarbeitslose	3.068	3.070	2.909	-2	-0,1	142	4,9	3,9	4,2
8,0% Schwerbehinderte	588	571	545	17	3,0	1	0,2	-3,5	-4,9
53,1% Ausländer	3.928	3.942	3.637	-14	-0,4	216	5,8	5,9	5,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.462	1.698	1.458	-236	-13,9	61	4,4	-8,5	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	497	693	496	-196	-28,3	3	0,6	8,8	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	424	359	-67	-15,8	24	7,2	-34,3	22,1
seit Jahresbeginn	3.160	1.698	17.967	x	x	-97	-3,0	-8,5	0,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.462	1.178	1.432	284	24,1	3	0,2	-11,3	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	359	300	354	59	19,7	32	9,8	15,8	0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	408	282	395	126	44,7	21	5,4	-31,2	11,9
seit Jahresbeginn	2.640	1.178	17.701	x	x	-147	-5,3	-11,3	2,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,6	11,6	10,8	x	x	x	11,5	11,6	10,7
dar. Männer	11,1	10,9	10,0	x	x	x	10,9	11,1	10,1
Frauen	12,2	12,5	11,7	x	x	x	12,1	12,2	11,5
15 bis unter 25 Jahre	9,0	8,6	7,8	x	x	x	8,1	8,0	7,5
15 bis unter 20 Jahre	9,4	9,9	8,2	x	x	x	6,7	7,0	6,9
50 bis unter 65 Jahre	12,0	12,0	11,3	x	x	x	12,2	12,7	11,6
55 bis unter 65 Jahre	12,0	11,9	11,5	x	x	x	12,3	12,9	11,9
Ausländer	18,4	18,4	17,0	x	x	x	18,0	18,0	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,0	13,0	12,1	x	x	x	12,9	13,0	12,1
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.551	8.518	8.151	33	0,4	414	5,1	5,3	4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.580	9.488	9.182	92	1,0	283	3,0	3,0	2,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.649	9.562	9.254	87	0,9	248	2,6	2,7	2,2
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,5	14,0	x	x	x	14,5	14,3	13,9
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.958	1.885	1.678	73	3,9	111	6,0	1,0	-3,8
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.470	13.432	13.203	39	0,3	558	4,3	5,3	5,3
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.633	6.594	6.546	38	0,6	-231	-3,4	-3,7	-3,5
Bedarfsgemeinschaften	9.003	8.984	8.894	18	0,2	-15	-0,2	0,7	1,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	165	136	156	29	21,3	-23	-12,2	-2,9	-15,2
Zugang seit Jahresbeginn	301	136	2.573	x	x	-27	-8,2	-2,9	11,5
Bestand	856	834	889	22	2,6	267	45,3	24,5	21,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.140	3.120	3.112	20	0,6	93	3,1	4,3	6,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.912	1.911	1.713	1	0,1	46	2,5	4,4	2,1	
58,7% Männer	1.123	1.103	993	20	1,8	38	3,5	3,4	5,0	
41,3% Frauen	789	808	720	-19	-2,4	8	1,0	5,8	-1,6	
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	262	247	231	15	6,1	39	17,5	30,0	26,9	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	27	25	-2	-7,4	1	4,2	50,0	56,3	
31,2% 50 Jahre und älter	597	584	530	13	2,2	7	1,2	-5,2	-6,2	
19,8% dar. 55 Jahre und älter	379	373	363	6	1,6	-2	-0,5	-7,7	-6,7	
9,0% Langzeitarbeitslose	173	161	168	12	7,5	-36	-17,2	-28,8	-16,4	
8,1% Schwerbehinderte	155	150	140	5	3,3	4	2,6	-3,8	-16,2	
46,5% Ausländer	889	900	787	-11	-1,2	90	11,3	17,0	13,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	613	660	535	-47	-7,1	38	6,6	8,0	6,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	324	474	319	-150	-31,6	3	0,9	13,7	-1,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	72	75	67	93,1	9	6,9	-8,9	8,7	
seit Jahresbeginn	1.273	660	6.720	x	x	87	7,3	8,0	2,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	562	417	500	145	34,8	65	13,1	-0,7	7,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	198	154	170	44	28,6	29	17,2	11,6	-1,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	61	85	54	88,5	25	27,8	-3,2	2,4	
seit Jahresbeginn	979	417	6.221	x	x	62	6,8	-0,7	2,5	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,7	x	x	x	3,0	2,9	2,7	
dar. Männer	3,3	3,2	2,9	x	x	x	3,2	3,1	2,8	
Frauen	2,7	2,8	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,8	3,6	x	x	x	3,4	2,9	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,2	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,6	3,8	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,4	4,3	
Ausländer	4,2	4,2	3,7	x	x	x	3,9	3,7	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,0	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.993	1.976	1.790	17	0,9	57	2,9	3,8	2,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.234	2.191	2.033	43	2,0	86	4,0	3,3	3,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.303	2.265	2.105	38	1,7	51	2,3	1,7	1,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	3,2	x	x	x	3,5	3,4	3,2	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.958	1.885	1.678	73	3,9	111	6,0	1,0	-3,8	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2015 und Februar 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)  
Februar 2015

Merkmale	Feb 2015	Jan 2015	Dez 2014	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2014		Jan 2014	Dez 2013	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	9.996	9.897	9.733	99	1,0	174	1,8	1,2	0,6	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	5.483	5.493	5.176	-10	-0,2	151	2,8	0,9	2,1	
49,3% Männer	2.705	2.658	2.478	47	1,8	85	3,2	-1,0	-0,2	
50,7% Frauen	2.778	2.835	2.698	-57	-2,0	66	2,4	2,8	4,3	
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	322	312	275	10	3,2	19	6,3	-6,6	-11,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	115	92	-5	-4,3	32	41,0	29,2	3,4	
26,8% 50 Jahre und älter	1.469	1.468	1.403	1	0,1	61	4,3	0,7	6,0	
14,0% dar. 55 Jahre und älter	766	762	731	4	0,5	27	3,7	-1,0	4,7	
52,8% Langzeitarbeitslose	2.895	2.909	2.741	-14	-0,5	178	6,6	6,6	5,8	
7,9% Schwerbehinderte	433	421	405	12	2,9	-3	-0,7	-3,4	-0,2	
55,4% Ausländer	3.039	3.042	2.850	-3	-0,1	126	4,3	3,0	3,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	849	1.038	923	-189	-18,2	23	2,8	-16,6	13,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	173	219	177	-46	-21,0	-	-	-0,5	19,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	352	284	-134	-38,1	15	7,4	-37,8	26,2	
seit Jahresbeginn	1.887	1.038	11.247	x	x	-184	-8,9	-16,6	-0,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	900	761	932	139	18,3	-62	-6,4	-16,2	6,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	161	146	184	15	10,3	3	1,9	20,7	2,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	221	310	72	32,6	-4	-1,3	-36,3	14,8	
seit Jahresbeginn	1.661	761	11.480	x	x	-209	-11,2	-16,2	2,3	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,6	8,1	x	x	x	8,5	8,7	8,1	
dar. Männer	7,8	7,7	7,2	x	x	x	7,7	7,9	7,3	
Frauen	9,5	9,7	9,3	x	x	x	9,4	9,6	9,0	
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,8	4,2	x	x	x	4,6	5,1	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	7,7	8,0	6,4	x	x	x	5,1	5,9	5,9	
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,6	8,2	x	x	x	8,6	8,9	8,1	
55 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	7,7	x	x	x	8,1	8,4	7,6	
Ausländer	14,2	14,2	13,3	x	x	x	14,1	14,3	13,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,7	9,1	x	x	x	9,5	9,7	9,1	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.558	6.542	6.360	16	0,2	357	5,8	5,7	5,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.346	7.297	7.148	49	0,7	197	2,8	3,0	2,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.346	7.297	7.148	49	0,7	197	2,8	3,0	2,5	
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	10,8	x	x	x	11,0	10,9	10,7	
<b>Leistungsempfänger</b>										
erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	13.470	13.432	13.203	39	0,3	558	4,3	5,3	5,3	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	6.633	6.594	6.546	38	0,6	-231	-3,4	-3,7	-3,5	
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	9.003	8.984	8.894	18	0,2	-15	-0,2	0,7	1,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2014 bis Februar 2015.



[zurück zum Inhalt](#)

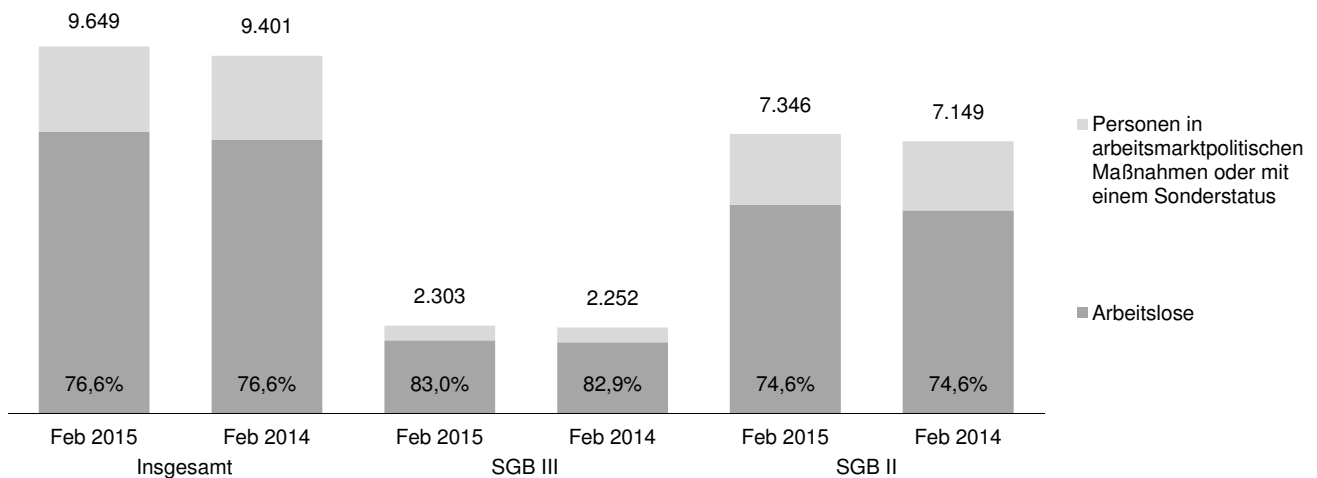
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	Feb 2014		Jan 2014		Dez 2013
					absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.395	7.404	-9	-0,1	197	2,7	1,8	2,1	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.156	1.114	42	3,8	217	23,1	36,4	22,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	870	834	36	4,3	145	20,0	37,9	20,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	286	280	6	2,1	72	33,6	32,1	30,5	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.551	8.518	33	0,4	414	5,1	5,3	4,8	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.029	970	59	6,1	-131	-11,3	-13,1	-11,7	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	283	285	-2	-0,7	10	3,7	5,6	3,1	
Arbeitsgelegenheiten	99	100	-1	-1,0	-25	-20,2	-16,7	-13,7	
Fremdförderung	429	413	16	3,9	29	7,3	6,4	2,0	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-53	-100,0	-100,0	-100,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	22	22	-	-	6	37,5	29,4	41,2	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	10	15	-5	-33,3	-88	-89,8	-86,1	-84,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	185	134	51	38,1	-9	-4,6	-10,7	11,2	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	9.580	9.488	92	1,0	283	3,0	3,0	2,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	69	74	-5	-6,8	-35	-33,7	-30,8	-34,5	
Gründungszuschuss	40	45	-5	-11,1	1	2,6	21,6	16,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	29	29	-	-	-36	-55,4	-58,6	-60,3	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	9.649	9.562	87	0,9	248	2,6	2,7	2,2	
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,5	x	x	x	14,5	14,3	13,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	77,4	x	x	x	76,6	78,1	74,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2015	Jan 2015	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	Feb 2014	Jan 2014	Dez 2013	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.912	1.911	1	0,1	46	2,5	4,4	2,1	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	81	65	16	24,6	11	15,7	-11,0	1,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	81	65	16	24,6	11	15,7	-11,0	1,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.993	1.976	17	0,9	57	2,9	3,8	2,1	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	241	215	26	12,1	29	13,7	-0,9	12,5	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	172	174	-2	-1,1	13	8,2	10,1	3,6	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	21	20	1	5,0	9	75,0	42,9	x	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere	*	*	*	*	*	*	*	*	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)									
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	19	27	142,1	10	27,8	-52,5	16,2	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.234	2.191	43	2,0	86	4,0	3,3	3,2	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	69	74	-5	-6,8	-35	-33,7	-30,8	-34,5	
Gründungszuschuss	40	45	-5	-11,1	1	2,6	21,6	16,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	29	29	-	-	-36	-55,4	-58,6	-60,3	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.303	2.265	38	1,7	51	2,3	1,7	1,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	84,4	x	x	x	82,9	82,2	80,7	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.483	5.493	-10	-0,2	151	2,8	0,9	2,1	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.075	1.049	26	2,5	206	23,7	41,0	23,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	789	769	20	2,6	134	20,5	44,5	21,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	286	280	6	2,1	72	33,6	32,1	30,5	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.558	6.542	16	0,2	357	5,8	5,7	5,6	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	788	755	33	4,4	-160	-16,9	-16,0	-17,2	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	111	111	-	-	-3	-2,6	-0,9	2,4	
Arbeitsgelegenheiten	99	100	-1	-1,0	-25	-20,2	-16,7	-13,7	
Fremdförderung	408	393	15	3,8	20	5,2	5,1	-2,9	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-53	-100,0	-100,0	-100,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	22	22	-	-	6	37,5	29,4	41,2	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Sonderregelungen für Ältere	8	13	-5	-38,5	-85	-91,4	-87,4	-85,3	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)									
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	115	24	20,9	-19	-12,0	4,5	9,6	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.346	7.297	49	0,7	197	2,8	3,0	2,5	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.346	7.297	49	0,7	197	2,8	3,0	2,5	
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	x	x	x	11,0	10,9	10,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,6	75,3	x	x	x	74,6	76,8	72,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind runderungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

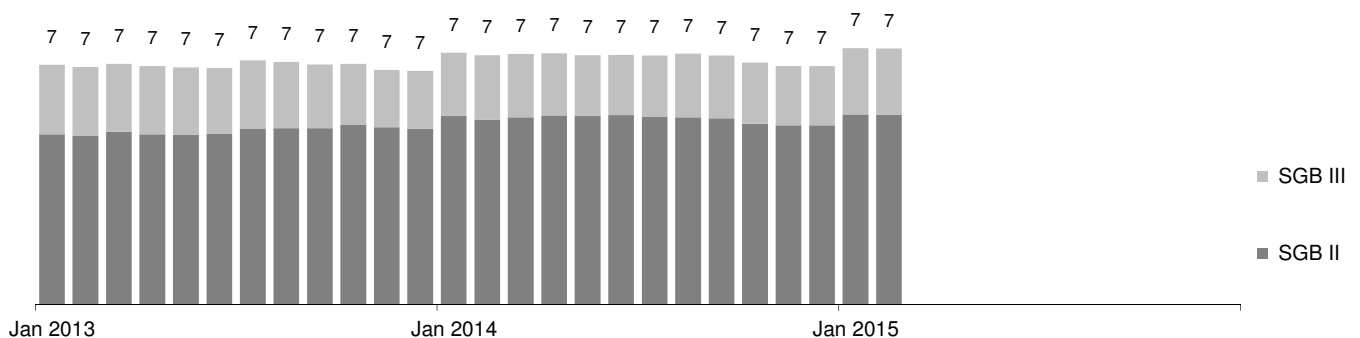
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 9 auf 7.395. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 197 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 11,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,5% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.912, das sind 1 mehr als im Vormonat und 46 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.483 Arbeitslose, das ist ein Minus von 10 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2014 waren es 151 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,6%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Insgesamt</b>	7.395	-9	-0,1	197	2,7	11,6	11,6	11,5
Männer	3.828	67	1,8	123	3,3	11,1	10,9	10,9
Frauen	3.567	-76	-2,1	74	2,1	12,2	12,5	12,1
15 bis unter 25 Jahre	584	25	4,5	58	11,0	9,0	8,6	8,1
15 bis unter 20 Jahre	135	-7	-4,9	33	32,4	9,4	9,9	6,7
50 Jahre und älter	2.066	14	0,7	68	3,4	12,0	12,0	12,2
55 Jahre und älter	1.145	10	0,9	25	2,2	12,0	11,9	12,3
Deutsche	3.454	9	0,3	-11	-0,3	8,2	8,2	8,2
Ausländer	3.928	-14	-0,4	216	5,8	18,4	18,4	18,0
<b>Rechtskreis SGB III</b>	1.912	1	0,1	46	2,5	3,0	3,0	3,0
Männer	1.123	20	1,8	38	3,5	3,3	3,2	3,2
Frauen	789	-19	-2,4	8	1,0	2,7	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	262	15	6,1	39	17,5	4,0	3,8	3,4
15 bis unter 20 Jahre	25	-2	-7,4	1	4,2	1,7	1,9	1,6
50 Jahre und älter	597	13	2,2	7	1,2	3,5	3,4	3,6
55 Jahre und älter	379	6	1,6	-2	-0,5	4,0	3,9	4,2
Deutsche	1.023	12	1,2	-42	-3,9	2,4	2,4	2,5
Ausländer	889	-11	-1,2	90	11,3	4,2	4,2	3,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>	5.483	-10	-0,2	151	2,8	8,6	8,6	8,5
Männer	2.705	47	1,8	85	3,2	7,8	7,7	7,7
Frauen	2.778	-57	-2,0	66	2,4	9,5	9,7	9,4
15 bis unter 25 Jahre	322	10	3,2	19	6,3	5,0	4,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	110	-5	-4,3	32	41,0	7,7	8,0	5,1
50 Jahre und älter	1.469	1	0,1	61	4,3	8,6	8,6	8,6
55 Jahre und älter	766	4	0,5	27	3,7	8,0	8,0	8,1
Deutsche	2.431	-3	-0,1	31	1,3	5,8	5,8	5,7
Ausländer	3.039	-3	-0,1	126	4,3	14,2	14,2	14,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

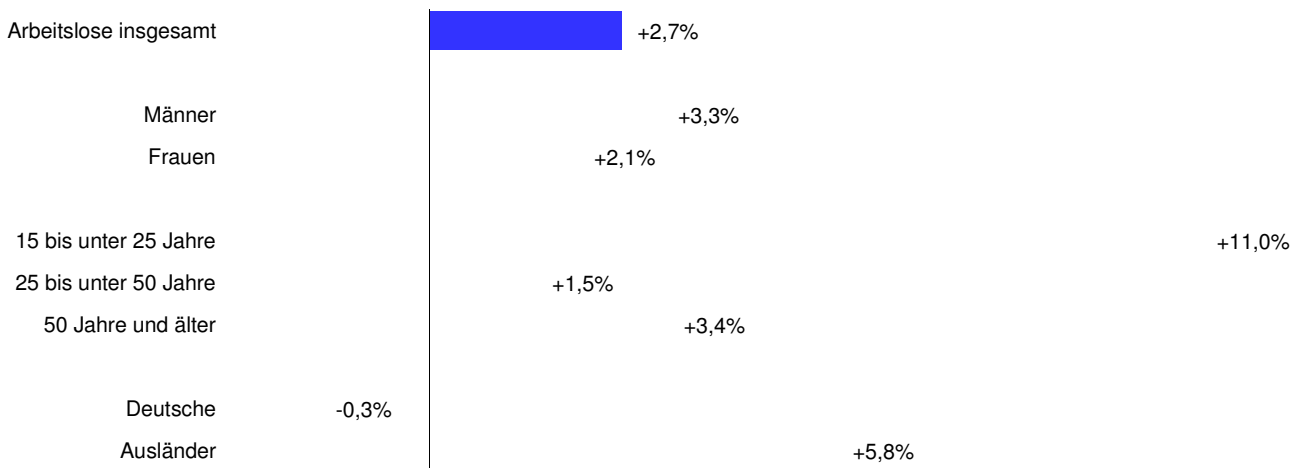
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -0,3% bei Deutschen bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	51,8%	48,2%
SGB III	58,7%	41,3%
SGB II	49,3%	50,7%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	46,7%	53,1%
SGB III	53,5%	46,5%
SGB II	44,3%	55,4%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	7,9%	64,2%	27,9%
SGB III	13,7%	55,1%	31,2%
SGB II	5,9%	67,3%	26,8%

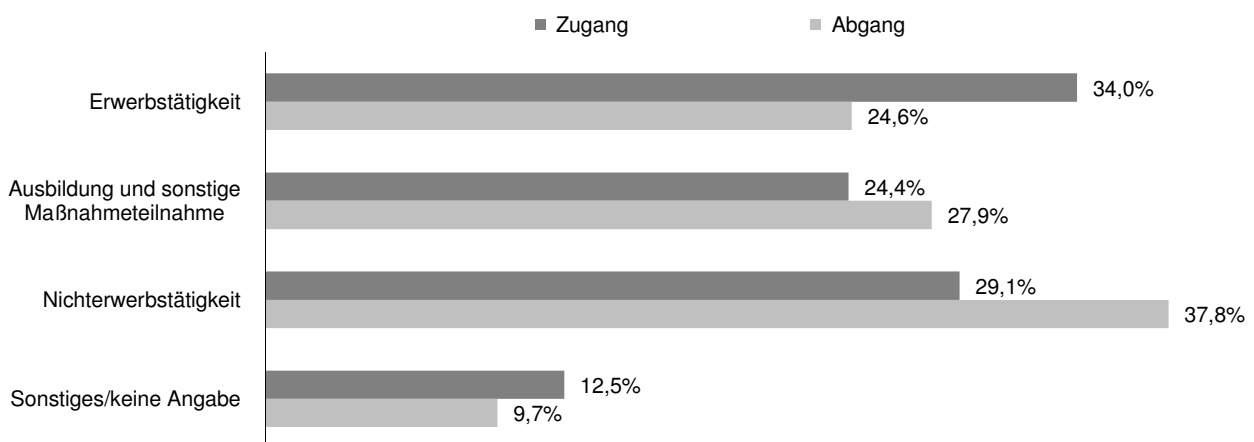
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.462 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.462 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es 3.160 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 97 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.640 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 147 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 497 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 359 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.462	-236	-13,9	61	4,4	3.160	-97	-3,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	497	-196	-28,3	3	0,6	1.190	59	5,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	469	-193	-29,2	-	-	1.131	65	6,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-9	-52,9	-3	-27,3	25	-10	-28,6
Selbständigkeit	17	4	30,8	4	30,8	30	2	7,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	357	-67	-15,8	24	7,2	781	-197	-20,1
Nichterwerbstätigkeit	425	28	7,1	35	9,0	822	30	3,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	350	24	7,4	21	6,4	676	15	2,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	12	25,0	19	46,3	108	18	20,0
Sonstiges/keine Angabe	183	-1	-0,5	-1	-0,5	367	11	3,1
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.462	284	24,1	3	0,2	2.640	-147	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	359	59	19,7	32	9,8	659	73	12,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	350	65	22,8	48	15,9	635	89	16,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	8	-4	-33,3	-11	-57,9	20	-11	-35,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	408	126	44,7	21	5,4	690	-107	-13,4
Nichterwerbstätigkeit	553	124	28,9	12	2,2	982	-32	-3,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	423	131	44,9	25	6,3	715	-5	-0,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	119	2	1,7	12	11,2	236	9	4,0
Sonstiges/keine Angabe	142	-25	-15,0	-62	-30,4	309	-81	-20,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

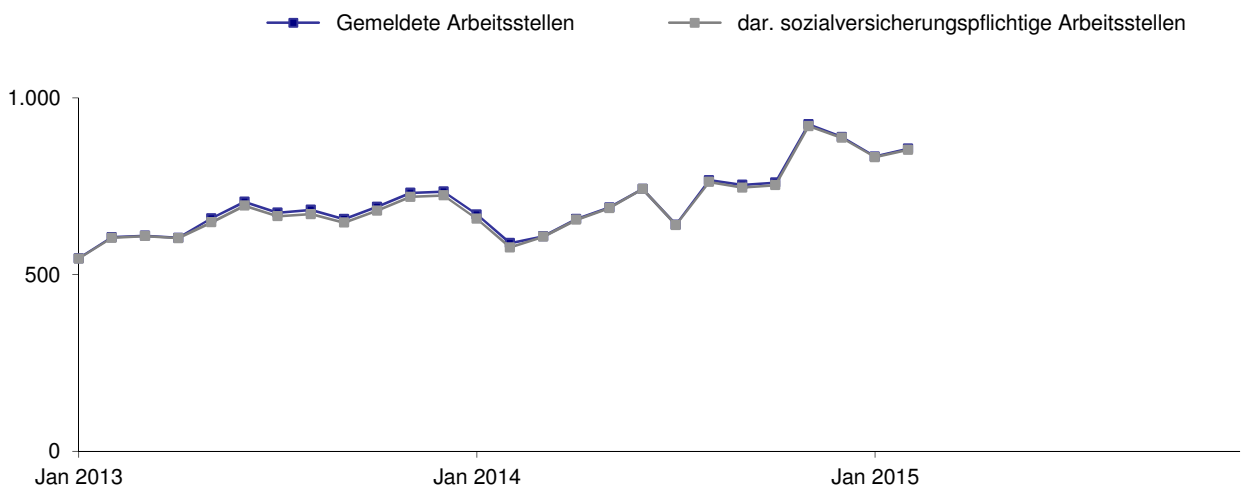
## Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Im Februar waren 856 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 22. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 267 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 165 neue Arbeitsstellen, das waren 23 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 301 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27 oder 8%. Im Februar wurden 143 Arbeitsstellen abgemeldet, 146 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 328 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 137 oder 29%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)3)</sup>	Feb 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	165	29	21,3	-23	-12,2	301	-27	-8,2
dar. sofort zu besetzen	99	-3	-2,9	-44	-30,8	201	-15	-6,9
sozialversicherungspflichtig	165	30	22,2	-22	-11,8	300	-26	-8,0
dar. sofort zu besetzen	99	-2	-2,0	-43	-30,3	200	-14	-6,5
<b>Bestand</b>	856	22	2,6	267	45,3	845	216	34,2
dar. sofort zu besetzen	806	3	0,4	288	55,6	805	246	44,0
sozialversicherungspflichtig	853	21	2,5	276	47,8	843	225	36,4
dar. sofort zu besetzen	803	2	0,2	297	58,7	802	256	46,8
<b>Abgang</b>	143	-42	-22,7	-146	-50,5	328	-137	-29,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	141	-43	-23,4	-147	-51,0	325	-139	-30,0

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

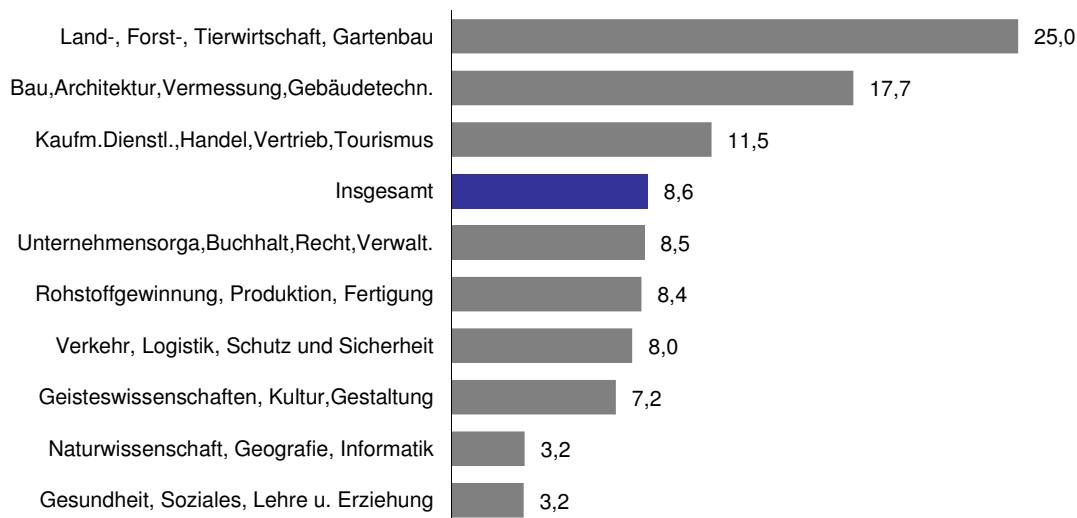
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2015 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Feb 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	7.395	100	-9	-0,1	197	2,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	125	1,7	5	4,2	5	4,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.163	15,7	15	1,3	55	5,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	567	7,7	2	0,4	38	7,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	106	1,4	3	2,9	19	21,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.318	31,3	-3	-0,1	200	9,4
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.032	14,0	8	0,8	22	2,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	586	7,9	-5	-0,8	12	2,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	570	7,7	-39	-6,4	24	4,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	123	1,7	-1	-0,8	-18	-12,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	805	10,9	6	0,8	-160	-16,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen<sup>2)</sup></b>	856	100	22	2,6	267	45,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	5	0,6	1	25,0	2	66,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	139	16,2	10	7,8	23	19,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	32	3,7	-7	-17,9	6	23,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	33	3,9	-2	-5,7	1	3,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	291	34,0	13	4,7	242	x
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	90	10,5	-20	-18,2	20	28,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	69	8,1	15	27,8	-7	-9,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	180	21,0	13	7,8	-18	-9,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	17	2,0	-1	-5,6	-2	-10,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

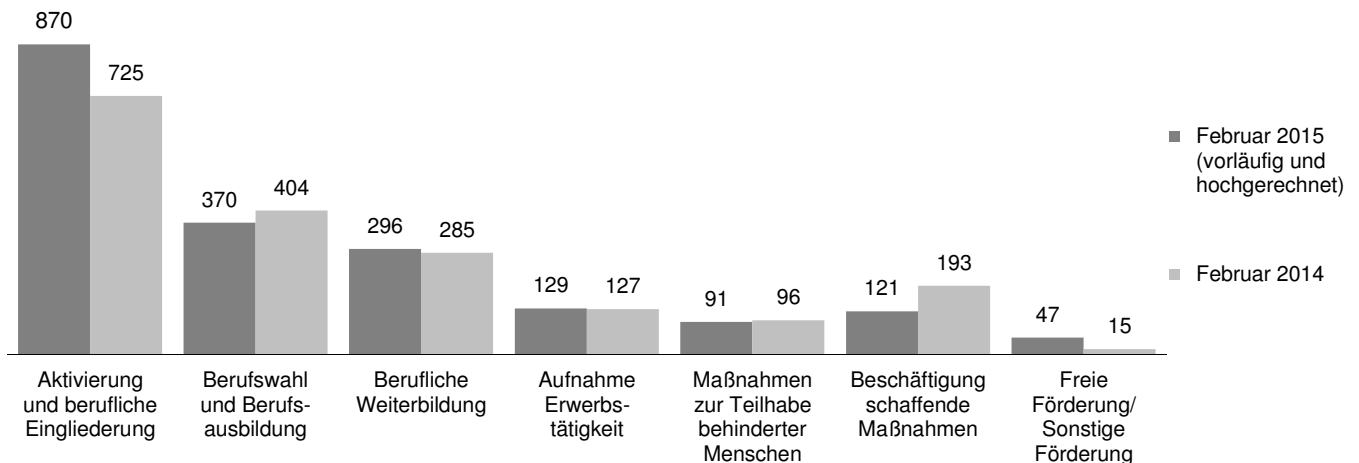
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmenkategorien<sup>3)4)</sup>



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)3)4)</sup>	Feb 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	554	-24	-4,2	-47	-7,8	1.132	-215	-16,0
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-3	-23,1	-16	-61,5	23	-38	-62,3
Berufliche Weiterbildung	37	8	27,6	-9	-19,6	66	-6	-8,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	4	-6	-60,0	-12	-75,0	14	-21	-60,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	3	*	*	-3	-50,0	5	-4	-44,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	3	75,0	-3	-30,0	11	-18	-62,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-11	-61,1	3	75,0	25	16	177,8
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	870	36	4,3	145	20,0	852	187	28,1
Berufswahl und Berufsausbildung	370	-13	-3,4	-34	-8,4	377	-36	-8,7
Berufliche Weiterbildung	296	-1	-0,3	11	3,9	297	13	4,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	129	-13	-9,2	2	1,6	136	11	8,8
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	91	-4	-4,2	-5	-5,2	93	-4	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	-1	-0,8	-72	-37,3	122	-75	-38,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	47	-5	-9,6	32	213,3	50	34	209,4
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	-192	-38,6	7	2,3	804	-246	-23,4
Berufswahl und Berufsausbildung	29	7	31,8	-10	-25,6	51	-31	-37,8
Berufliche Weiterbildung	39	-5	-11,4	-4	-9,3	83	-6	-6,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	-2	-9,5	5	35,7	40	8	25,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	9	3	50,0	2	28,6	15	4	36,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-20	-74,1	-8	-53,3	34	-20	-37,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	2	40,0	*	*	12	*	*

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Einschließlich derzeit nicht hochgerechneter XSozial-Daten der Jobcenter in kommunaler Trägerschaft.

4) Aufgrund einer Datenrevision im Februar 2015 für ausgewählte Träger kann es zu Abweichungen gegenüber früheren Auswertungen kommen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

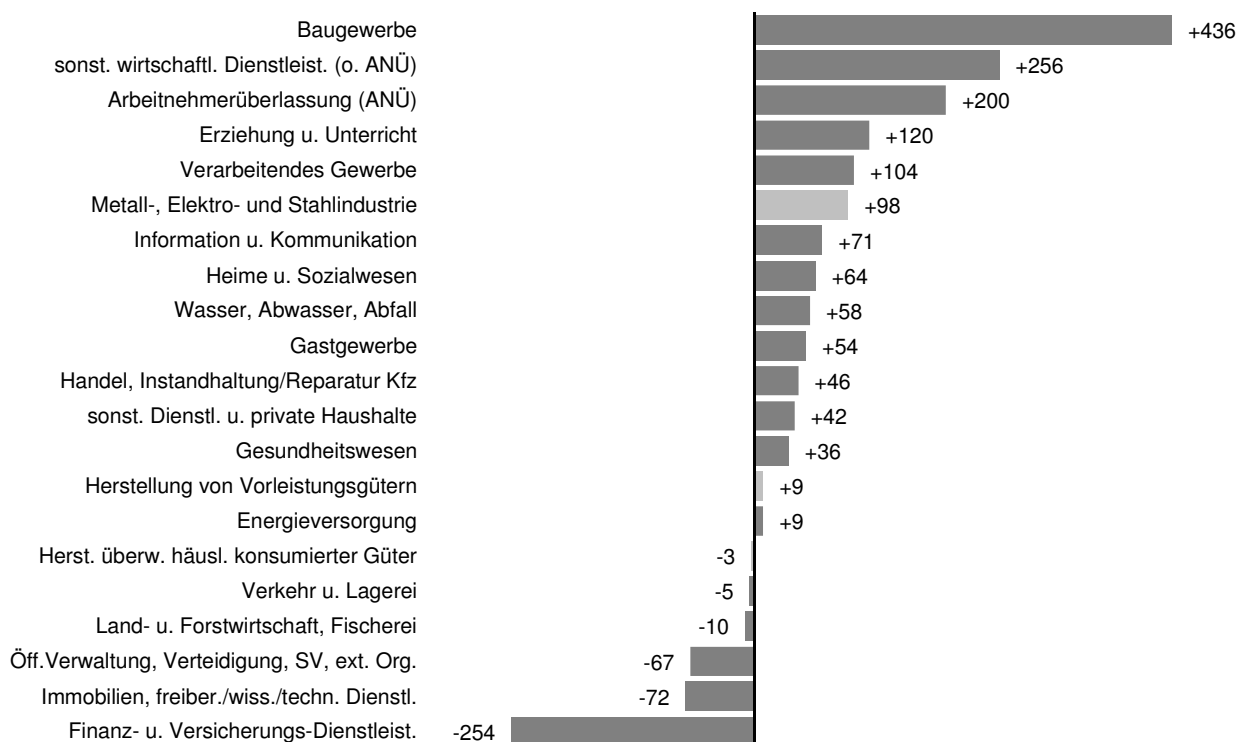
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Februar 2015

Im Juni 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.249. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.086 oder 2,5%, nach +450 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+436 oder +19,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-254 oder -7,8%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende Juni 2014



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigte Ende					Veränderung Jun 2014 / Jun 2013	
	Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	Sep 2013	Jun 2013	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	45.249	44.670	44.473	44.723	44.163	1.086	2,5
55,4% Männer	25.081	24.551	24.422	24.643	24.236	845	3,5
44,6% Frauen	20.168	20.119	20.051	20.080	19.927	241	1,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	4.189	4.297	4.480	4.620	4.074	115	2,8
59,5% 25 bis unter 50 Jahre	26.925	26.487	26.252	26.469	26.521	404	1,5
30,4% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	13.769	13.533	13.409	13.331	13.256	513	3,9
72,6% Vollzeit	32.865	32.565	32.528	32.809	32.338	527	1,6
26,0% Teilzeit	11.752	11.466	11.291	11.249	11.162	590	5,3
78,8% Deutsche	35.674	35.633	35.715	35.879	35.682	-8	-0,0
21,1% Ausländer	9.527	8.988	8.712	8.805	8.437	1.090	12,9

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2014 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale <sup>1)</sup>	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>	8.902	x	x
davon			
mit 1 Person	4.164	x	x
mit 2 Personen	1.671	x	x
mit 3 Personen	1.263	x	x
mit 4 Personen	1.008	x	x
mit 5 und mehr Personen	796	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	5.524	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.630	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	527	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	181	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.683	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.176	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	532	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	179	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,2	x	x
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b>	19.653	9.472	10.181
darunter			
unter 25 Jahre	8.695	.	.
15 Jahre und älter	13.256	6.188	7.068
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt</b>	13.116	6.115	7.001
davon			
unter 25 Jahre	2.261	1.081	1.180
25 bis unter 50 Jahre	7.812	3.440	4.372
50 bis unter 55 Jahre	1.257	666	591
55 Jahre und älter	1.786	928	858
darunter			
Deutsche	5.694	2.787	2.907
Ausländer	7.395	3.315	4.080
darunter			
Alleinerziehende	1.814	121	1.693
davon			
unter 25 Jahre	148	5	143
25 Jahre und älter	1.666	116	1.550
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	6.537	3.357	3.180
davon			
unter 15 Jahre	6.397	3.284	3.113
über 15 Jahre	140	73	67
darunter			
Deutsche	4.301	2.181	2.120
Ausländer	2.203	1.157	1.046

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

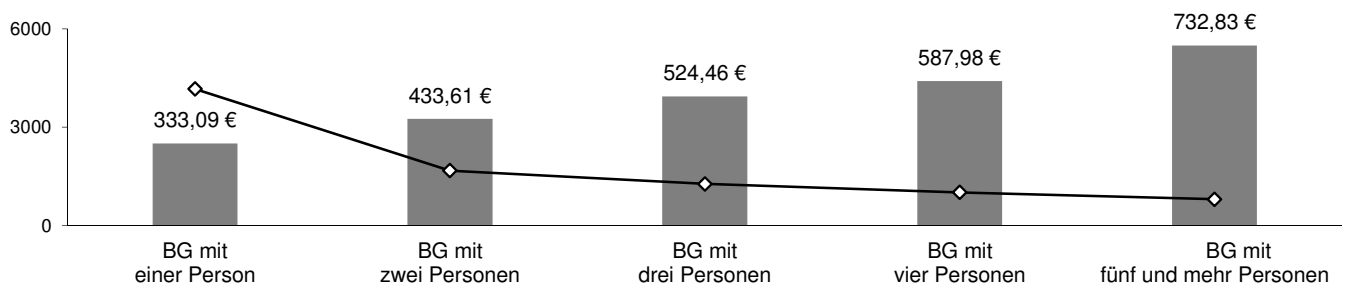
Offenbach am Main, Stadt (06413)

November 2014 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



### Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale <sup>1)</sup>	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG <sup>2)</sup>
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen	
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen		
	1	2	3	
<b>Arbeitslosengeld II (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	01	349,73	3.113.280	8.902
nur Regelleistung	02	329,70	2.934.996	7.834
<b>Sozialgeld (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	03	19,98	177.887	8.902
nur Regelleistung	04	19,73	175.676	1.854
<b>Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)</b>				
insgesamt <sup>4)</sup>	05	446,39	3.973.793	8.902
nur laufende Leistungen	06	443,71	3.949.940	8.318
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG davon				
BG mit einer Person	07	333,09	1.386.971	4.164
BG mit zwei Personen	08	433,61	724.561	1.671
BG mit drei Personen	09	524,46	662.394	1.263
BG mit vier Personen	10	587,98	592.683	1.008
BG mit fünf und mehr Personen	11	732,83	583.330	796
<b>Sozialversicherungsbeiträge</b>	12	121,92	1.085.368	8.902
<b>Sonstige Leistungen</b>	13	1,87	16.631	8.902
<b>Leistungen insgesamt</b>	14	939,90	8.366.960	8.902

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.

## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Statistische Daten** finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

**Glossare** zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe** zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

**Methodische Hinweise** der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

**Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:**

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: [statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de](mailto:statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de)

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg